

Datum: 17.06.2019

Az.: sc-wz

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Kulturausschuss	03.07.2019

Betreff:

Kulturentwicklungsplanung für Bergkamen

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Der Beschlussvorschlag und die Sachdarstellung

Der Bürgermeister In Vertretung Ulrich Beigeordneter und Stadtkämmerer	
-------------------------------------------------------------------------------------	--

Kulturreferentin Schmidt-Apel		
--------------------------------------	--	--

Beschlussvorschlag:

Der Kulturausschuss des Rates der Stadt Bergkamen nimmt die Vorlage und Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis.

Sachdarstellung:

Am 6. Februar 2019 fand im Bergkamener Rathaus ein Sondierungsgespräch statt zum Thema "Kulturentwicklungsplanung für Bergkamen". Dem Gespräch vorausgegangen waren Überlegungen, dass zahlreiche Kommunen in den vergangenen Jahren über eine Kulturentwicklungsplanung die Gestaltung der kommunalen Kulturpolitik und Kulturarbeit neu überdacht und aufgenommen haben. Ob Kulturentwicklungsplanung auch für die Stadt Bergkamen ein interessantes und lohnendes kulturpolitisches Steuerungsinstrument darstellen kann, sollte in diesem Sondierungsgespräch im vorerst kleinen Kreis mit Fachleuten und Vertreter/innen aus Kulturpolitik und Verwaltung beraten werden. Eingeladen waren alle Fraktionsvorsitzenden sowie kulturinteressierte Ratsmitglieder.

Die fachliche Einführung und Beratung erfolgte durch Dr. Yasmine Freigang, LWL Münster, u.a. für kommunale Kulturentwicklungsplanungen (Modellkommunen) und das Projekt "Kultur in Westfalen" zuständig und Wolfgang Streblov, Fachdienstleiter Kultur und Weiterbildung, Kulturentwicklungsplanung der Stadt Lippstadt.

Als Vertretung der Kulturpolitik nahmen teil: Thomas Grziwotz, Vorsitzender Kulturausschuss, stellvertretender Fraktionsvorsitzender Die Grünen, Dieter Mittmann, stellvertretender Vorsitzender Kulturausschuss, stellvertretender SPD-Fraktionsvorsitzender, Jochen Wehmann, Fraktionsvorsitzender Die Grünen, Thomas Heinzl, CDU Fraktionsvorsitzender, Marco Morten Puffke, CDU stellvertretender Fraktionsvorsitzender sowie Kulturdezernent Marc Alexander Ulrich und Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel.

Als Ergebnis lässt sich festhalten, dass eine strategische Weiterentwicklung des kulturellen Angebotes in Bergkamen von allen Anwesenden befürwortet wird. Dies insbesondere vor dem Hintergrund, dass die Bürgerinnen und Bürger Bergkamens an einem solchen Verfahren partizipieren und zu einem kulturellen Austausch angeregt werden. Gleichzeitig kann Kulturentwicklungsplanung auch den Auftakt für die Gestaltung eines städtischen Leitbildes sein.

Im weiteren Verlauf sollen die Rahmenbedingungen und geeigneten Entwicklungsplanverfahren sondiert und im Kulturausschuss präsentiert werden.